

## Trauer, Dank und Neubeginn bei den Barmherzigen Schwestern im Istanbul Krankenhaus La Paix

Die internationale Schwesterngemeinschaft im französischen psychiatrischen Krankenhaus in Şişli hat bewegte Zeiten hinter sich: Ende 2017 ist **Sr. Andrée Malidin** alters- und krankheitsbedingt in ein Pflegeheim der Gemeinschaft nach Frankreich übersiedelt. Im Juni dieses Jahres ist auch **Sr. Veronika Nose**, die 38 Jahre in der Türkei gelebt hat, in ihre **Heimat Slowenien zurückgekehrt**.



*Sr. Irene † (li) und Sr. Bruna (2013)*

Zu dieser Zeit war **Sr. Irene Drossou**, eine gebürtige Griechin, bereits schwer krank. Am 17. Oktober starb sie nun umgeben und umsorgt von ihrer Gemeinschaft. Zwei Tage später fand unter großer Anteilnahme von christlicher wie auch von muslimischer Seite ihr Begräbnis statt. Sr. Irene, die 58 Jahre in der Türkei und 56 Jahre in der Gemeinschaft von La Paix lebte, ruht nun im Grab der Schwestern in Feriköy.



Als sie 1962 im Krankenhaus zu arbeiten begann, war es von den Menschen her gesehen, die dort arbeiteten und betreut wurden, zur Hälfte christlich. Heute sind unter den 300 Personen, die das Krankenhaus ausmachen, nur noch ein Duzend Christen verschiedenster Konfessionen. Die Leitung des Krankenhaus wurde daher, nachdem sie

fast 160 Jahre in den Händen der Schwestern war, 2012 einem türkischen Direktor übertragen.

In jenem Jahr kam mit **Sr. Catherine Ethievant** auch eine neue Oberin aus Frankreich. Sie war bereits 78 Jahre alt, hatte zumeist in Pfarren gearbeitet und spricht bis heute nur französisch. Dennoch gelang es ihr die Gemeinschaft sechs Jahre lang gut zu führen, den Platz für die Schwestern der Gemeinschaft als „ehrenamtliche“ Mitarbeiterinnen im Krankenhaus, in dem sie ja wohnen, zu finden, bzw. sich an Aktivitäten zugunsten von Migranten, meist Frauen und Kindern zu beteiligen. Nach sechs Jahren ist ihre Amtszeit nun ausgelaufen und sie wird in diesen Tagen mit vielen Erfahrungen reicher nach Frankreich zurückkehren. Adieu und Merci Sr. Catherine.



*Bei der Trauerfeier: Sr. Catherine  
Sr. Minh, Sr. Bruna, Provinzrätin Sr. Maggy  
und die neue Oberin Sr. Madeleine (v. li. n. re.)*

Die **frühere Provinzoberin der Schweiz**, zu der La Paix lange gehört hat, **Sr. Madeleine Saillard** übernimmt jetzt ihre Stelle. Sie kennt zwar das Werk aus früheren Besuchen, aber es ist schon ein großer Unterschied, als Besucher beratend mitzuhelfen oder vor Ort die Verantwortung zu tragen.

Wir wünschen Sr. Madeleine für die neue Aufgabe Gottes Segen. Ihr zur Seite sind noch **Sr. Minh Vu Lan** aus Vietnam und **Sr. Bruna Bomzi** aus Italien. Etwa um Weihnachten erwartet die Gemeinschaft die Ankunft einer neuen jüngeren ausgebildeten Krankenschwester, **Sr. Aferdita Koliqi**, die aus dem Kosovo stammt.